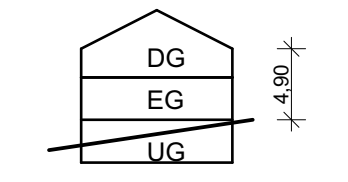




NUTZUNGSSCHABLONE 1

WA	II
GRZ 0,35	GFZ 0,6
o E/D	SD 22° - 30°

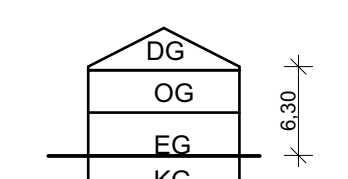
WH max. 4,90m



NUTZUNGSSCHABLONE 2

WA	II
GRZ 0,35	GFZ 0,6
o E/D	SD 22° - 30°

WH max. 6,30m

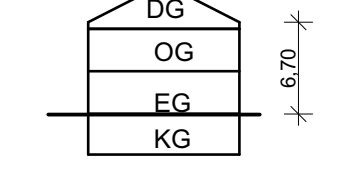


Schemaschnitt Nutzungsschablone 2

NUTZUNGSSCHABLONE 3

WA	II
GRZ 0,35	GFZ 0,6
o E/D	SD 22° - 30°

WH max. 6,70m



Schemaschnitt Nutzungsschablone 3

I. FESTSETZUNG DURCH PLANZEICHEN

- Geltungsbereich
- WA** Allgemeines Wohngebiet
- II** Anzahl der zulässigen Vollgeschosse
- GRZ 0,35** Grundflächenzahl
- GFZ 0,6** Geschossflächenzahl
- o** offene Bauweise
- E/D** Einzel- oder Doppelhäuser zulässig
- A** **3 WE** Festgesetzter Bereich mit maximaler Anzahl der Wohneinheiten, hier Bereich A mit maximal 3 WE
- SD 22° - 30°** Satteldach
Dachneigung im Geltungsbereich
- WH max. 3,80m** festgesetzte maximale Wandhöhe, hier z.B. 3,80m
- 882,95** festgesetzte maximale Höhe der OK FFB (Fertigfußboden) des Erdgeschoss im Hauptgebäude, hier z.B. 882,95 m ü.NN.
- Bestand** Die Höhe der OK FFB der Bestandsgebäude wird als Bezugshöhe für Um- bzw Ersatzbauten festgesetzt.
- 5,0** Baugrenze
verbindliche Maße in Metern, hier z. B. 5,00 m
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen
- Strassenbegrenzungslinie
- öffentliche Strassenverkehrsfläche
- Privatzufahrt
- Sichtdreieck
- private Grünfläche (Randeingrünung)
- öffentliche Grünfläche (Fuß- und Radweg)
- Baum zu erhalten
Der per Planzeichen festgesetzte Baumbestand ist dauerhaft zu erhalten. Ausgefallene Bäume sind durch heimische Laubbäume zu ersetzen. Geringfügige Abweichungen zu dem gemäß Planzeichen festgesetzten Standort sind zulässig.
- Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (ökologische Ausgleichsfläche)

II. HINWEISE DURCH PLANZEICHEN

- 1** Ordnungsziffer der Nutzungsschablone, hier z.B. 1
- vorgeschlagene Gebäudesituierung
- best. Gebäude
- best. Flurstücksnummer, hier z.B 1579/142
- bestehende Grundstücksgrenze
- vorgeschlagene Grundstücksgrenze
- Höhengichtlinie mit absoluter Höhenangabe
- A** Schemaschnitt
- GA** Garagenbaukörper außerhalb der Baugrenze, Standort vorgeschlagen

III. VERFAHRENSVERMERKE

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Wildsteig hat in der Sitzung vom 15.04.2021 die Aufstellung des Bebauungsplanes "KIRCHBERG SÜD" beschlossen.
2. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 22.04.2021 ortsüblich bekannt gemacht.
3. Der Entwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom 15.04.2021 wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs.2 BauGB in der Zeit vom 05.05.2021 bis 07.06.2021 öffentlich ausgelegt. Die öffentliche Auslegung wurde am 22.04.2021 bekanntgemacht.
4. Zu dem Entwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom 15.04.2021 wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB vom 05.05.2021 bis 07.06.2021 beteiligt.
5. Die Gemeinde Wildsteig hat mit Beschluss des Gemeinderates vom 10.08.2021 den Bebauungsplan "KIRCHBERG SÜD" gem. § 10 Abs.1 BauGB in der Fassung vom 10.08.2021 als Satzung beschlossen.
6. Ausfertigung
Hiermit wird bestätigt, dass der Bebauungsplan in der Fassung vom 10.08.2021 dem Satzungsbeschluss des Gemeinderates vom 10.08.2021 zu Grunde lag.

Gemeinde Wildsteig, den

Josef Taffertshofer
1. Bürgermeister

Gemeinde Wildsteig, den

Josef Taffertshofer
1. Bürgermeister



GEMEINDE WILDSTEIG
BEBAUUNGSPLAN "KIRCHBERG SÜD" DER GEMEINDE WILDSTEIG



SCHONGAU, DEN
ENDFASSUNG VOM: 15.04.2021
10.08.2021

Städtebaulicher Teil
ARCHITEKTURBÜRO HÖRNER
Architektur und Stadtplanung
Weinstraße 7
86956 Schongau
FON.: 08861/200116
FAX: 08861/200419
mail: info@architekturbuero-hoerner.de